

Konohas Nachwuchstalente

Nur ein Wettbewerb?

Von abgemeldet

Kapitel 7: Ein (furchtbarer) Strandtag

Die pralle Nachmittagssonne brannte angenehm auf die Konoha-Nin hinunter. Mittlerweile war der Strand voll, denn auch die Ninjas anderer Dörfer waren dazu gekommen. Die Suna-Nin hatten ihre Plätze direkt neben unseren Ninjas belegt, die meisten saßen etwas abseits, nur Gaara, Temari, Kankuro, Matsuri und noch ein Paar von Gaaras Fan-Girls saßen bei ihnen. Das selbe war es mit Omoi und Karui.

Trotz dem, was am Vormittag zwischen ihr und Sai vorgefallen war, startete sie einen neuen Versuch.

"Sai?"

"Ja?"

"Könntest du mir den Rücken eincremen?"

"Na sicher Ino!", lächelte Sai.

Ino legte sich auf ihrem Handtuch auf den Bauch und wartete darauf das Sai anfing. Sie gab ihm eine Tube Sonnencreme und löste den Knoten auf ihrem Rücken, der ihr Bikinioberteil festhielt. Wie auch nicht anderes zu erwarten, hatte Sai nicht verstanden dass Ino Hintegedanken hatte und cremte sie ganz normal und schnell ein, nicht wie Ino es sich gewünscht hätte mit Massage. Sichtlich enttäuscht und genervt setzte sie sich wieder hin. Selbst Naruto hatte verstanden was Ino eigentlich vorhatte, aber Sai tat so als wäre nichts gewesen.

"Hey Ino, du musst ihm Zeit geben. Sei nicht allzu enttäuscht wenn er mal wieder nicht versteht. Er ist nunmal... anders...", versuchte Sakura sie aufzumuntern.

"Aber ich bin es leid! Er liebt doch so viele Bücher wie kann er da noch nicht verstanden haben dass ich ihn mag?", jammerte Ino etwas ruhiger.

"Du meinst dass du ihn liebst?", fragte Sakura mit einem kleinen Grinsen.

"Sei bloß still!", zischte Ino mit hochrotem Gesicht.

Sakura konnte nur lachen, denn sie hatte ins Schwarze getroffen, Ino liebte jemanden. Sie war schon oft verliebt, am Anfang war sie das auch nur bei Sai, doch mittlerweile sah man wie viel er ihr tatsächlich bedeutete.

"Also ich geh schwimmen Leute!", rief Naruto.

"Was? Aber du bist jetzt noch keine 5 Minuten aus dem Wasser.", sagte Hinata.

"Ja, aber es macht einfach riesen Spaß! Komm auch mit Hinata!"

"Was? I-ich? N-na gut Naruto!"

Naruto reichte Hinata seine Hand hin, um ihr beim aufstehen zu helfen. Sakura, Ino, Tenten, Temari, Matsuri, Sasuke, Sai, Neji, Shikamaru und Sasuke wollten auch mit.

Gaara bemerkte das keine seines Fan-clubs mit ins Wasser ging. Nur Matsuri, die still neben ihm herging war da.

"Wieso kommt keiner von den anderen mit ins Wasser? Es ist doch so warm.", fragte Gaara Matsuri.

"Wahrscheinlich weil sie ihre Frisur und ihr Make-up nicht versauen wollen. So wie ich die Meisten von ihnen kenne ist das ziemlich sicher so. Ich bin sicher die Wahl ist ihnen schwer gefallen."

"Welche Wahl?"

"Die Wahl dazwischen mit dir im Wasser zu sein und sich einschleimen zu können, oder auch später noch hübsch für dich auszusehen."

"Und wieso gehst du dann mit ins Wasser?"

"Eh... ich weiß nicht... ich hab einfach Lust dazu. Es ist so ein schönes Wetter und mir ist heiß, da möchte ich mich einfach abkühlen. Außerdem sind mir Make-up und Frisur nicht wichtig genug als dass in diesem Monat, der wahrscheinlich meine einzige Chance ist einmal im Meer zu sein, versäume. Ich trage ja nicht mal Schminke und meine Haare hab ich wie immer offen."

"Weißt du Matsuri, das mag ich so an dir. Du bist nicht nur auf das äußere fixiert. Du bist echt."

Mit diesen Worten ließ er sie stehen, denn Naruto zerrte den Kazekage schneller hinter sich her.

"Komm schon Gaara du lahme Schnecke!", rief er.

Hinata genoss es mit jedem Schritt mehr wie das Wasser auf ihrem Körper tanzte. Sie sah sich um. Sie konnte sehen wie Ino Temari von hinten schubste, damit diese direkt in Shikamarus Arme fiel. Wie Matsuri neben Gaara herschwamm und sie sich lachend unterhielten. Wie Tenten begann Neji mit Wasser voll zu spritzen, er erst genervt ist, das dann aber Eis brach und er grinsend mitmachte. Wie Ino auf Sais Rücken sprang, sich von ihm im Wasser tragen ließ und mit ihm plauderte. Und wie Sasuke hinter Sakura ins Wasser tauchte, näher heran schwamm und sie dann erschreckte als er sie am Bein gepackt hatte. Er tauchte wieder auf und lachte, weshalb Sakura ihm auf den Arm boxte. Alle hatten ihre Masken fallen lassen und sich geöffnet. Alle kannten sich schon lange, aber erst jetzt haben sie einander gezeigt wie sie wirklich sind. Schließlich sind auch die beiden Eisklotze geschmolzen. Sie blickte zu Naruto hinüber, der glücklich im Wasser planschte. Das liebte sie so an ihm. Seine unbekümmertheit und wie heiter er immer war. Er lächelte, kam dann zu ihr rüber und zog sie an der Hand weiter ins Wasser.

"Los jetzt Hina! Komm mal richtig ins Wasser!"

Er zog sie so weit, dass das Wasser ihr knapp unter die Brust reichte und verwickelte sie in eine Wasser schlacht. Und sie musste zugeben, es war ein schönes Gefühl so unbekümmert mit ihm herumzualbern.

Sai tauchte unter. Das Wasser war so klar und er konnte den Grund des Meeres sehen. Er erblickte einen dunklen Fleck auf dem Boden, der sich zu bewegen schien. Sai war neugierig und tauchte weiter unter. Der Fleck war ein kleiner Krebs. Mit dem Tier in der Hand tauchte er auf. Er öffnete seine Hand und zeigte Ino was auf seiner Handfläche saß.

"Sieh mal Ino! Was ich gefunden hab! Das ist ein Krebs, richtig?"

Als Antwort bekam Sai ein lautes Kreischen.

"IIIIHHH!! SAI! DAS IST SO MEGA EKLIICH!!!"

"Hä? Aber ich dachte ihr Frauen mögt Tiere!"

"JA! Aber NICHT solche EKELVIEHCHER! Wir mögen FLAUSCHIGE Tiere!"

Jetzt waren auch die anderen aufmerksam geworden und genau wie Ino begannen die anderen Mädels zu kreischen und versteckten sich hinter den Jungs. Diese waren unbeeindruckt, da ein kleiner Kebs nichts besonderes für sie war.

"Achso Ino, das wusste ich nicht. Also habt ihr Mädchen Angst vor Tieren ohne Fell?"

"Ganz genau!", zickte Sie.

Die Yamanaka stapfte aus dem Wasser auf ihr Strandtuch zu. Die anderen kamen nach einer Zeit nach und jetzt saßen sie auf ihren Plätzen und tranken Cocktails von der Strandbar in ihrer Nähe.

"Oh man! Der Cocktail schlägt ganz schon auf die Blase!", jammerte Sai zappelnd. "Ich muss ganz dringend..."

"Jaja Sai, erspar uns Details!", wurde er von Ino unterbrochen.

Er verschwand blitzschnell in den Bäumen des Waldes die ein paar Meter hinter dem Strand lagen. Kurze Zeit später kam er wieder raus, doch er hielt irgendetwas in der Hand. Es war etwas großes, dunkles. Sie konnten es erst nicht erkennen, aber als Sai nah genug bei ihnen war das sie es sehen konnten, schrien nicht nur die Mädchen.

"Sie mal Ino, jetzt hab ich hier ein Flauschiges Tier!", rief er.

Doch als Antwort bekam er wieder nur ein Kreischen. Jetzt hatten sogar Kiba und Karui aufgehört darüber zu streiten dass Kiba Akamaru ins Wasser mitnehmen wollte weil Karui das ekelhaft fand.

Alle waren in Panik und die Jungs versuchten unbewusst die Mädchen zu beschützen. Sasuke und Neji hielten ihre Arme jeweils vor Sakura und Tenten und die Angst war allen ins Gesicht geschrieben. Maturi hatte sich hinter Gaaras Rücken versteckt, ebenso wie Hikari bei Omoi und Tsubi bei Shino. Kira rann schreiend direkt in die Arme von Lee und sie vielen beide auf den Boden. Tori, die neben Choji saß, fiel in Ohnmacht, in die Arme von ihm. Karui war vor schreckt auf Kibas Rücken gesprungen. Kurotsuchi sprang, ähnlich wie Karui, in die Arme von Kankuro und klammerte sich vor Angst an ihn. Temari ist schnell im sitzen rückwärts gekrabbelt, ist mit voller Wucht gegen Shikamaru geknallt und landete auf ihm. Konohamaru rannte schnell auf Hanabi zu, stellte sich in schützender Position vor sie und sagte er wolle sie beschützen, woraufhin sie ihn eiskalt mit dem Gesicht voraus in den Sand schubste (Sie war die einzige die einigermaßen ruhig geblieben ist). Naruto hatte schreiend Hinata gepackt und sich mit dem Rücken zu Sai gedreht. Er drückte Hinata immernoch kreischend an seine Brust und hatte seine Arme beschützend um sie gelegt, weshalb sie natürlich sofort rot wurde. Die arme hatte noch nicht einmal richtig mitbekommen was los war. Und Ino krabbelte rückwärts, ähnlich wie Temari, aber weg von Sai, denn er war es der auf den Knien stand und grinsend die riesige behaarte Spinne in den Händen hielt. Damit alles ein Ende hatte, knockte Hanabi Sai von hinten aus. Schließlich war si die Einzige die die Fassung behalten hatte. Sai kippte zur Seite und lag noch immer lächelnd da. Die riesige Spinne ließ er fallen und sie lief nun munter hin und her, aber die Jungs sprangen auf, stopften ihr Zeug in ihre Taschen und nahmen die Mädchen an die Hand um mit ihnen weg zu rennen. Ino musste Sai ein paar mal eine Klatschen, dann war auch er wider wach. Sie rasten den ganzen Weg zum Hotel zurück und waren dementsprechend auch fix und fertig.

"*keuch* Ich *keuch* geh jetzt erstmal duschen *keuch*", sagte Naruto der sich dann mit letzter verbliebener Kraft aufs Hotel zuschleppte. Die anderen taten es ihm gleich. In den Zimmern stritten sie sich noch kurz wer zuerst Duschen darf, dann war es nach dem Duschen auch schon Zeit fürs Abendessen und nach dem Festmahl

konnte keiner mehr ein Auge offen halten.